

Georg Westermann



Braunschweig
Hamburg
Berlin



Anfang November gelangt zur Ausgabe:

Paul Heyse

und

Gottfried Keller

im Briefwechsel

von

Max Kalbeck

Ein stattlicher Band auf für dieses Werk zurückgestelltem, holzfreiem Papier. • Etwa 450 Seiten Text mit 2 Bildnissen.

Ganzleinen gebunden M. 15.—, broschiert M. 12.—

Die Auflage ist nur beschränkt

Ein volles Menschenalter hindurch, vom 3. November 1859 bis zum 24. November 1889, standen Gottfried Keller und Paul Heyse miteinander in Briefverkehr. Realist und Idealist trafen sich an der Kreuzung ihrer Wege und verloren einander nicht mehr aus dem Gesicht. Die hohe Kenntnis der Sache, die innere Reife ihrer moralischen und künstlerischen Persönlichkeit erleichterte ihnen gegenseitig das Verständnis für die Person. Der dem Briefwechsel Keller-Sturm und Sturm-Heyse parallel laufende Briefwechsel Heyse-Keller, dessen Herausgabe der Münchner Dichter noch persönlich seinem Freunde Max Kalbeck anvertraut hat, darf berechtigten Anspruch auf Selbständigkeit und Bedeutung erheben.

Bezugsbedingungen bar 35%, 40% und 11/10.

Fischers Markbibliothek

Vom 4. November ab
müssen wir den seitherigen
Teuerungszuschlag von
35 Pfennig auf 50 Pfg.
erhöhen.

Berlin, den 1. 11. 1918.

G. Fischer, Verlag, Berlin.

**Fichtner & Co., Verlagsbuchhdlg.,
Berlin Wilmersdorf**

Bitte zu beachten!

Grundriss des gesamten deutschen Rechtes M.	
von Posener, Band 1—29 (Band 18 z. Zt. vergriffen), à Band	2.—
Corpus iuris Exegese	3.—
Staatsverfassungen des Erdballs, geb.	100.—
Posener, Deutsche Militärversorgung	2.—
Knof, Neue Bahnen der Jugendwohlfahrt	1.50
Holstein, Ausbildung von Wohlfahrtsbeamten	1.50
Juristischer Gedächtniskram (1. Chronik)	2.—
„Neuzeit“, Organ für Rechtskunde, Wohlfahrt, Hygiene, Allgemeinbildung; vierteljährlich	3.—

Ausnahmslos nur bar.

Auslieferung nur durch Carl Fr. Fleischer.

Direkte Bestellungen erleiden grösste Verzögerung.

Firmen, welche sich für unsere „Neuzeit“ interessieren, erhalten gewinnbringende Vorzugsbedingungen.

Berlin-Wilmersdorf,
Helmstedterstr. 6.

Fichtner & Co.
Verlagsbuchhandlung.